

Der Antichrist

Auslegung und Erklärung - Offenbarung 13,1-10

Text: Erich Remmers

8 Der Antichrist

Erläuterungen zum Bibeltext (Offenbarung 13, 1-10)

von Ralf Mühe aus „Das Buch der Offenbarung.
Die Zeitung von Morgen.“

In den Klauen Satans

Die Person aus dem Meer (1) ist Satans Ebenbild. So hat Johannes ihn am (im) Himmel gesehen (12,3). Das Wesen dieses satanischen Menschen ist von raubtierhaften Zügen geprägt (im Gegensatz dazu: Jesus, das Lamm). Der Drache stattet ihn mit satanischer Kraft (griech. „Dynamis“) und Vollmacht aus.

Vers 1 spricht von der Menschwerdung des Bösen, Vers 3 erinnert an das Wunder der Auferstehung. War Jesus Christus nicht vergönnt war, bringt die Macht der Menschen willig diesem „Gegen-Christus“ (Antichrist) dar: Anbetung (4)!

Er überzeugt nicht durch sein Vertrauen, sondern erdrückt durch seine Macht. Er preist nicht selig, sondern lästert, nicht, um das Verlorene zu retten, sondern, um es zu vernichten, tötet (7).

Dem „Tier“ gelingt es, den Menschen zu überzeugen, dass sie den Drachen anbeten sollen. Diesem Phänomen? In Vers 8.

Übertragen

Es ist, die das Bewusstsein, indem sie politisch handeln und sich für Ver-

...diktators wird indes nie-
...men. Hinter seiner Herrschaft
...altige Finsternismächte, gegen die
...zen und menschliche Vernunft nichts
...der dämonischen Dimension seines Wir-
...en sich nur diejenigen entgegenstellen, die
...den Glauben an Jesus Christus ein klares Fun-
...ent haben. Die Frage lautet also nicht, wer beim
...pekulieren um die Person des Antichristen die Nase
ganz vorn hat, sondern wer zu Gott gehört und sich
von ihm durch diese Zeit der Verführung leiten lässt
(8).

Gedanken zum Lied

von Erich Remmers

Thema

Jesus ist der wahre Messias.

Inhalt

Der Antichrist ver-
Glück und Sicher-
vertrauensver-
als Wunde
ein per-
brich-
Asche liegt. Gott
Ver-Führer und ruft

aniel 7, 7-27 / 2. Thessalonicher

der Feind Gottes schlechthin und maß sich
über Gott und jede Art von Gottesverehrung er-
haben zu sein. Ja, er wird sich im Tempel Gottes
selbst als Gott verehren und anbeten lassen.“ (Die
Bibel, 2. Thess. 2,4, Hoffnung für Alle).

Gedankenanstoß

„Antichrist“ bedeutet nicht nur, dass hier ein Mensch
gegen Christus agiert, sondern in erster Linie, dass
hier ein Mensch sogar die Position von Christus an-
strebt. Er beansprucht also Glauben, Verehrung,
Liebe, Hingabe, Gehorsam und Treue. Damit verlangt
er die völlige Auslieferung des Menschen. Wer sich für
den Antichrist entscheidet, der entscheidet sich folg-
lich gegen Gott.

Zitat

„Adolf Hitler! Dir sind wir allein verbunden! Wir wol-
len in dieser Stunde das Gelöbnis erneuern: Wir glau-
ben auf dieser Erde allein an Adolf Hitler. Wir glau-
ben, dass der Nationalsozialismus der alleinselig-
machende Glaube für unser Volk ist“ (Reichsleiter
Dr. Robert Ley am 10. Febr. 1937).

Gebet

Herr Jesus, es ist in keinem anderen Heil und es ist
kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen
gegeben, durch den wir selig werden, als allein dein
Name. Wir glauben einzig und allein an dich und ver-
trauen uns nur dir allein an. Hilf uns, dir die Treue zu
halten. Amen.